

Schlaraffia Gewarka



23^{ten} im Wonnemond a. U. 151

105



Ahallaritt

des

Rt Blaugold der Nordikus

„Clarus Ens derer Fuchs-Ritter“ und „Graf des Fuchsbaus“, B

profan Horst Barkemeyer, 72 J.

7.VIII. 1937 bis 21.V. 2010

„Ein Freund, besonnen und mit Ziel,
mit großer Freud' an uns'rem Spiel“,
das trifft auf einen guten Mann,
den man nicht anders beschreiben kann.

Großmut und Beständigkeit
bewies er uns zu jeder Zeit;
auch deutlich in der Sprache sein,
das machte seinen Vortrag rein.

Als Liebesmahl gab's Tartar-Brote,
dazu 'ne Lethe - eine rote,
Kalbsleber oder einen Lobster -
all die guten Sachen mocht' er !

Durch die Wirren des profanen Leben',
hat er das beste Bild gegeben,
wie er mit Mut und stehem Drang,
des Alltags Tücke her bezwang.

Wie's oft so ist in diesem Leben,
nicht allzu lang' war es gegeben -
durch UHUs Gunst, ein Glied Schlaraffias -
wenn auch nur kurz - es war doch was!

Tat „Alles“ - und er macht' es gern,
ein wahrer Freund und guter Stern,
der das von Herzen weiter gibt,
was er selbst am Leben liebt.

Der „Guten Freunde“ hatt' er zwei,
doch schnell war jedes Herz ihm treu,
weil er ein gutes Beispiel setzte,
was ohne Zweifel jeder schätzte.

So hat es OHO schlecht gemeint,
weil er uns raubt den guten Freund,
obwohl wir hofften, daß er sei -
viel länger noch in uns'rer Reih.

Der Trost ist der: daß man ihn kannte -
und ihn einen Freund und Stütze nannte -
denn ohne ihn, das weiß man doch,
verbliebe ein noch größ'res Loch.

Den Helm vom Haupt und Schwert gesenkt -
gelobt, daß stets Ihr an ihn denkt !

LULU
Lippizahner

